

Änderung der Verwaltung

an den Schul- und Sportausschuss zur Sitzung am 18. April 2018

zur Vorlage Nr. B-053/2018

Einreicher:

Dezernat 1/Amt 40

öffentlich gemäß § 37 SächsGemO

nichtöffentlich gemäß § 37 SächsGemO

Gegenstand:

Zuwendungen im Rahmen der Sportförderung 2018 für Großsportveranstaltungen

Änderung:

Die Anlage 3 wird neu gefasst und ist gleichzeitig die Anlage zur Änderung der Verwaltung.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Chemnitz gewährt im Rahmen der Sportförderung 2018 die in der Anlage neu ausgewiesenen Zuwendungen als Festbetragsfinanzierungen.

Begründung der Änderung:

Entsprechend der Aufgabenstellung des Schul- und Sportausschusses vom 14. März 2018 wurde mit den vier Vereinen zur Kosten- und Finanzierungsplanung und zur notwendigen Höhe des jeweiligen städtischen Zuschusses gesprochen.

1. TuS 1861 Chemnitz-Altendorf e.V. (TuS)

Zur Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung benötigt der TuS alle drei Einnahmensäulen (Sponsoren, Zuschauer, Stadt). Anderenfalls wäre die Veranstaltung nicht sicherbar. Mit der bisher vorgeschlagenen Größenordnung ist die Veranstaltung finanziell ausreichend untersetzt und auf entsprechend vorzeigbarem Niveau durchführbar.

2. LAC Erdgas Chemnitz e. V. (LAC)

Der LAC hat eine vorläufige Abrechnung des Meetings vorliegen, wobei 4 Positionen noch nicht komplett mit Rechnungen untersetzt sind. Die Erfahrungswerte aus den vergangenen Jahren führen hier aber zu recht gesicherten Werten. Darüber hinaus verfügt der LAC über einen Sponsorenpool. Der Verein entscheidet selbstständig, für welche Veranstaltungen und Bereiche und in welcher jeweiligen Höhe er diese Gelder dann einsetzt. Nach der gegenwärtigen Abrechnung besteht ein Defizit der Einnahmen gegenüber den Ausgaben von ca. 6.900 €.

3. Boxclub Chemnitz 94 e. V. (BCC)

Der BCC verzeichnet zurzeit den Sachstand wie zur Antragstellung und die beantragte Zuschusshöhe sichert diese Veranstaltung finanziell ab. Insofern hält er an der Höhe der beantragten Zuwendung fest.

...

4. Radsportverein Chemnitz e. V. (RSV)

Der RSV kann mit einer geringen Reduzierung der Zuwendung die Veranstaltung absichern, wobei er einen Mindestbetrag von 8 T€ definiert. Allein die Kosten für Sicherheit und Absperrungsmaßnahmen liegen bei ca. 4 T€. Bei einem deutlich geringeren Zuschuss wäre das (ausdrücklich gewollte) innerstädtische Rad-Kriterium nicht durchführbar. Der Verein müsste dann finanzielle Mittel, die für andere sportliche Belange des Vereins dringend benötigt werden, hierfür abziehen. Nach Aussagen des Vereins wäre das keine Option.

Entsprechend der geführten Diskussion um Ausschuss und den Absprachen mit den Vereinen schlägt die Verwaltung vor, die finanziellen Mittel des PSK auszuschöpfen und die Fördermittel wie folgt für die vier Großsportveranstaltungen einzusetzen:

lfd. Nr.	Verein/Verband	Veranstaltung	Vorschlag Zuschuss alt	Vorschlag Zuschuss neu
1	TuS 1861 Chemnitz-Altendorf e. V. (TuS)	1. Qualifikation zur Jugendeuropameisterschaft und Europameisterschaft, Kaderturncup AK 11, Turntalentmeisterschaft AK 9 und 10	8.831 €	9.000 €
2	LAC Erdgas Chemnitz e. V. (LAC)	Internationales Hallenmeeting	4.890 €	6.900 €
3	Boxclub Chemnitz 94 e. V. (BCC)	27. Internationales Chemnitzer Boxturnier	5.600 €	5.600 €
4	Radsportverein Chemnitz e. V. (RSV)	Chemnitzer Radsporttage Kriterium um die Markthalle	9.156 €	8.500 €
			28.477 €	30.000 €

Sven Schulze
Unterschrift